

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Spenden-Ausweis

### Sammelbüchsen.

Linz: Felicie Bergmann K 20.—, Ornstein K 14.46, Albrecht K 11.—, Albert Tandler K 5.—, Dr. Weißmann K 4.18; zusammen K 54.64.

Windischgarsten: Wilhelm Lederer K 42.70. Summe K 97.34.

Gmunden: Jakob Estermann K 60.—, Berta Rujder K 22.20. Summe K 179.54.

### Kriegerdenkmal-Aktion der „Chewra-Kadischa“ in Linz.

#### 6. Spendenausweis

über die in der Zeit vom 29. Dezember 1919 bis einschließlich 15. Feber 1920 beim Vorsteher Herrn Albert Sternschein, Linz, eingelaufenen Beiträge zur Aufstellung eines Kriegerdenkmals am hiesigen jüdischen Friedhofe.

Je 200 K: Gottlieb Mahler, Kimmelbach; Wilhelm Mahler, Traun. Je 100 K: „Chewra-Kadischa“, Klagenfurt; G. Rottmann, Wien; Raphael Pollak, Linz. Je 50 K: Kapt.-Asp. Richard Albrecht, Moritz Eisenberger, Wilhelm Schwager, Linz. 30 K: Emil Kauder, Linz. 20 K: Eduard Kant, Wien. 10 K: Revident Otto Orlik. 5 K: Siegfried Weber, Steyr. 3 K: A. Pollak, Urfahr. Zusammen 918 K; bisher ausgewiesen 12.024 K; insgesamt 12.942 K.

Nachdem das unbedeckte Erfordernis zu dem bereits in Arbeit gegebenen Kriegerdenkmal noch rund 4000 K beträgt, werden diejenigen Gemeindemitglieder, welche noch keine Beiträge geleistet haben, ersucht, diese nunmehr an die Vorstehung der „Chewra-Kadischa“, Linz, Landstraße Nr. 25, gelangen lassen zu wollen. Jede kleinste Spende wird dankbarst entgegengenommen.

Linz, am 16. Februar 1920.

### BRIEFKASTEN.

„Tages-Post.“ Gegen das Augenverdrehen einer gewissen Sorte von Presse gibt es keinen Schutz. Prof. Einstein kann heute darüber wohl ebenso die Achseln zucken, daß er plötzlich zum Sohn „deutscher Eltern“ gestempelt werden soll, wie darüber, daß man ihm vor Jahren in Wien als Juden die Dozentur verweigerte. Er selbst soll einmal sich geäußert haben: „Es ist merkwürdig, jetzt, da ich berühmt bin, sagen die Deutschen: der Deutsche Einstein, und die Engländer: der Jude Einstein. Wäre ich ein Verbrecher, würden die Deutschen sagen: der Jude Einstein, und die Engländer: der Deutsche Einstein.“

Davon meldet übrigens jenes edle Blatt nichts, daß dem berühmten Physiker kürzlich von seinen deutsch-nationalen Hörern in Berlin eine merkwürdige Ehrung zuteil geworden ist, indem sie ihm „Abzug ... Jud!“ zuriefen. Die stammen aber wirklich von deutschen Eltern ab ...

### Jahrzeittabelle für Linz.

29. Februar d. i. 10. Adar Herr Adolf Fürst.

## Jüdischer Turn- und Sportverein Linz.

### Einladung

645

zu dem am Donnerstag, dem 4. März 1920, 8 Uhr abends in den Redoutensälen stattfindenden

# Purim-Turnfest

verbunden mit Vorführungen, Vorträgen, Theater usw.

**Eintrittspreise:** Für Mitglieder 7 K; Nichtmitglieder 12 K.

Jugendliche unter 14 Jahren haben nicht Zutritt.

**Überzahlungen werden dankend zugunsten des Turngerätefonds entgegengenommen.**

**Karten nur im Vorverkauf, auf Namen lautend erhältlich** ab 26. Februar 1920 gegen Vorweis der Einladung bei den Herren: Richard Kafka, Landstraße 71; Emil Bruder, Fabrikstraße 2; Max Adler, Hauptstraße 30.

**Am Abend werden keine Karten ausgegeben. — Reservieren von Sitzplätzen nicht gestattet.**

## Vom Vorstand des Krankenpflege- und Beerdigungsvereines „Chewra-Kadischa“, Linz.

# EINLADUNG

Am Donnerstag, dem 26. d.M. (7. Adar) abends, 1/2 6 Uhr, findet anlässlich des Todestages Moses ein Festgottesdienst, sowie Predigt Seiner Ehrwürden Herrn Rabbiner Friedmann, statt, wozu sämtliche Mitglieder und Gemeindeangehörige höfl. eingeladen werden.

Für den Vorstand des Krankenpflege- und Beerdigungsvereines der israelitischen Kultusgemeinde in Linz

A. Sternschein, Vorsteher.

646

**Spendet für den jüdischen Pressfond!**

Herausgeber und verantwortl. Redakteur: Erwin Piskaty.

Druck der Oberösterreichischen Buchdrucker- und Verlagsgesellschaft, Linz, Landstraße 59/61.